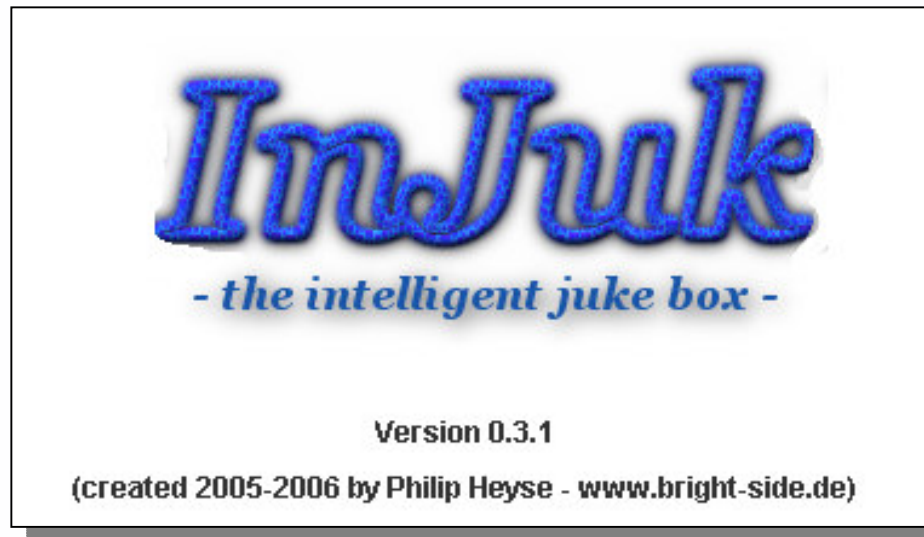


Injuk Dokumentation



1. Einführung
2. Quickstart
3. Wie Injuk funktioniert
 1. Fall-Back-Eigenschaften
 2. Filter
4. Benutzung von Injuk
 1. Hauptfenster
 2. Music File Paths
 3. Properties Editor
 4. Playlists Erstellen
 5. Lieder abspielen
 6. Lieder kopieren
 7. Import/Export
 8. System-Tray-Icon

1. Einführung: Was ist Injuk?

Artist	Album	Title
Eels	Souljacker	Teenage Witch
Live	Secret Samadhi	Gas Head Goes West
Cal Tjader	Jazz Masters 39 - Ca...	The Way You Look T...
Cool And The Gang		Fresh
Clawfinger	A Whole Lot Of Nothi...	Paradise
Lenny Kravitz	Baptism	Lady
Helmet	Aftertaste	Diet Aftertaste
Corgan, Billy	The Future Embrace	DIA
Soundgarden	Superunknown	The Day I Tried To Live
Slut	Lookbook	Welcome 1
Madrugada	The Deep End	Ramona
Foo Fighters	Foo Fighters	Oh, George
Tindersticks	Waiting For The Moon	Trying To Find A Home
Fatboy Slim	On the Floor at the B...	Because I Got It Like ...
Frank Black & The C...	Frank Black & the Ca...	Six-Sixty-Six
Deep Purple	Machine Head	Pictures Of Horn
The Offspring	ixnay On The Hombre	Way Down The Line
Millencollin	Life On A Plate	The Story Of My Life
Depeche Mode	Ultra	Useless
Portishead	Dummy	Sour Times
Peter Gabriel	Peter Gabriel	Solsbury Hill
Deine Lakaien	Kasmodiah	Try
Nada Surf	Let Go	Run
The Cranberries	Everybody Else Is Do...	Sunday
The Organ	Grab That Gun	Basement Band Song
Cold	13 Ways To Bleed O...	Confession
Jimi Hendrix	Manic Expresions	Wait Until Tomorrow
Phillip Boa	Lord Garbage	Villa Hate
Cal Tjader, Anita O'D...	Time For 2	Mr. Sandman
Element Of Crime	Romantik	Die Hoffnung Die Du...
The Jimi Hendrix Exp...	Axis: Bold As Love	One Rainy Wish
Angelo Badalamenti	Lost Hightway O.S.T.	Red Bats With Teeth
Tool	Opiate	Part Of Me
Smashing Pumpkins	Siamese Dream	Silverfuck

- Injuk (INtelligent JUKEbox) ist ein Werkzeug mit diesen Funktionen:
 - Playlists nach Lied-Eigenschaften (z.B. nur „fröhliche“ und „wilde“ Lieder von den Beatles und Metallica und nur 2 Lieder pro Künstler) erstellen
 - Playlists sortieren (z.B. „zufällig, aber nicht der gleiche Künstler zweimal hintereinander“)
 - Lieder in einem internen oder einem externen Player (z.B. Winamp) abspielen
 - Lieder kopieren (z.B. auf einen USB-Stick)
- ➔ Mit Injuk kann man Compilation-CDs oder eine 1000-Lieder Playlist, wie im Radio, nach der persönlichen Stimmung und dem eigenen Geschmack innerhalb weniger Sekunden erstellen.

1. Einführung: Kapitel 2, 3 and 4

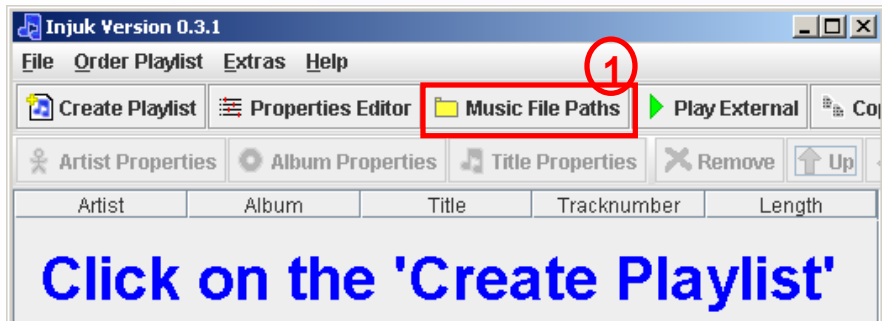
Kapitel 2

Kapitel 2 sollte man lesen, wenn man so schnell wie möglich Injuk benutzen will ohne viele Details zu erfahren

Kapitel 3 and 4

Die Kapitel 3 und 4 enthalten tiefere Details über die einzelnen Injuk Funktionen und über die Benutzung von Injuk

2. Quickstart: 1. Lieder zur Datenbank hinzufügen



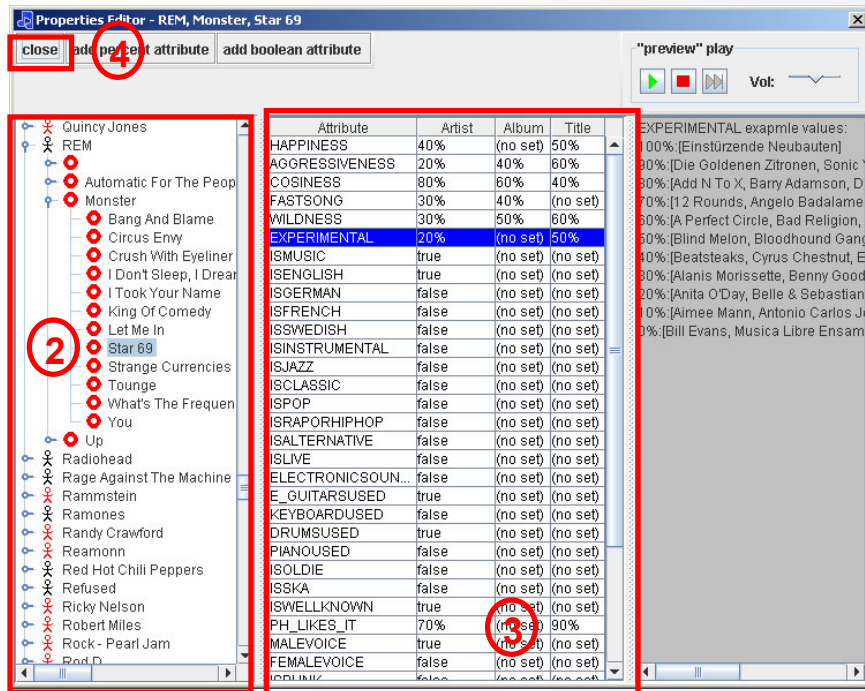
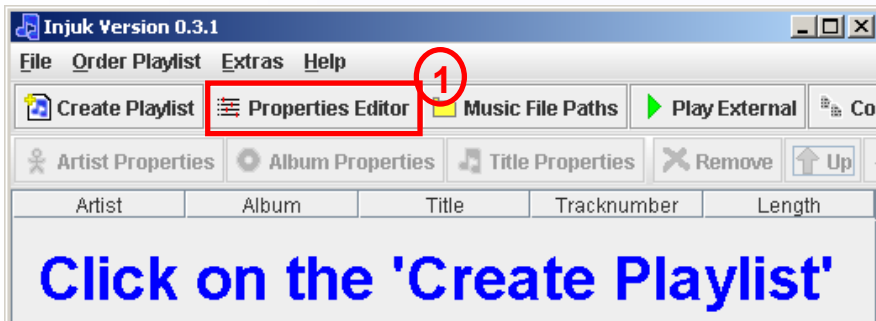
1. „Music File Paths“-Button im Hauptfenster anklicken (1)
2. „Add Directory“-Button (2) anklicken, ein Verzeichnis, wo sich die Musik befindet, auswählen (z.B. „C:\MP3“) und bei der Frage, ob es gescannt werden soll auf „No“ klicken
3. Schritt 2 für alle Verzeichnisse mit Musik wiederholen und „scan all directories“ (3) anklicken. Es kann dann einige Zeit dauern. Man muss dies aber nur einmal bzw. sehr selten tun
4. Auf „close“ (4) klicken, um zum Hauptfenster zurückzukehren

Injuk Dokumentation



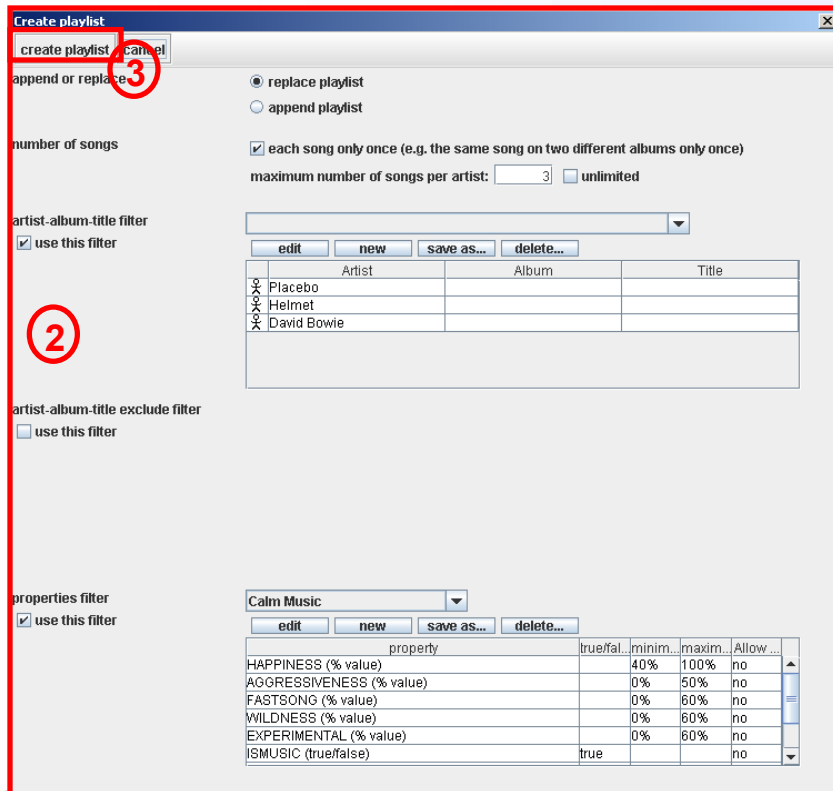
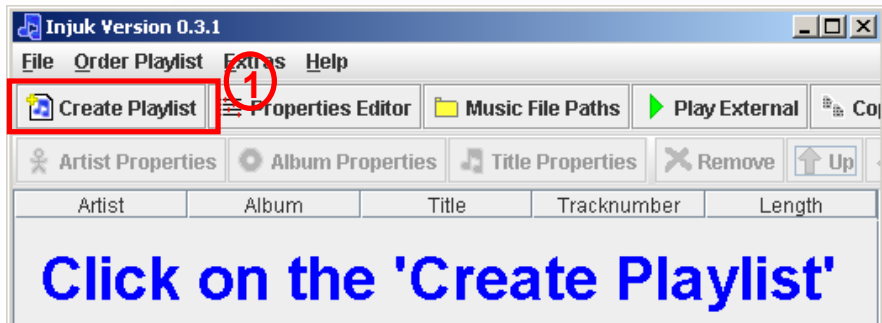
1. Einführung
2. Quickstart
3. Wie Injuk funktioniert
 1. Fall-Back-Eigenschaften
 2. Filter
4. Benutzung von Injuk
 1. Hauptfenster
 2. Music File Paths
 3. Properties Editor
 4. Playlists Erstellen
 5. Lieder abspielen
 6. Lieder kopieren
 7. Import/Export
 8. System-Tray-Icon

2. Quickstart: 2. Eigenschaften ändern



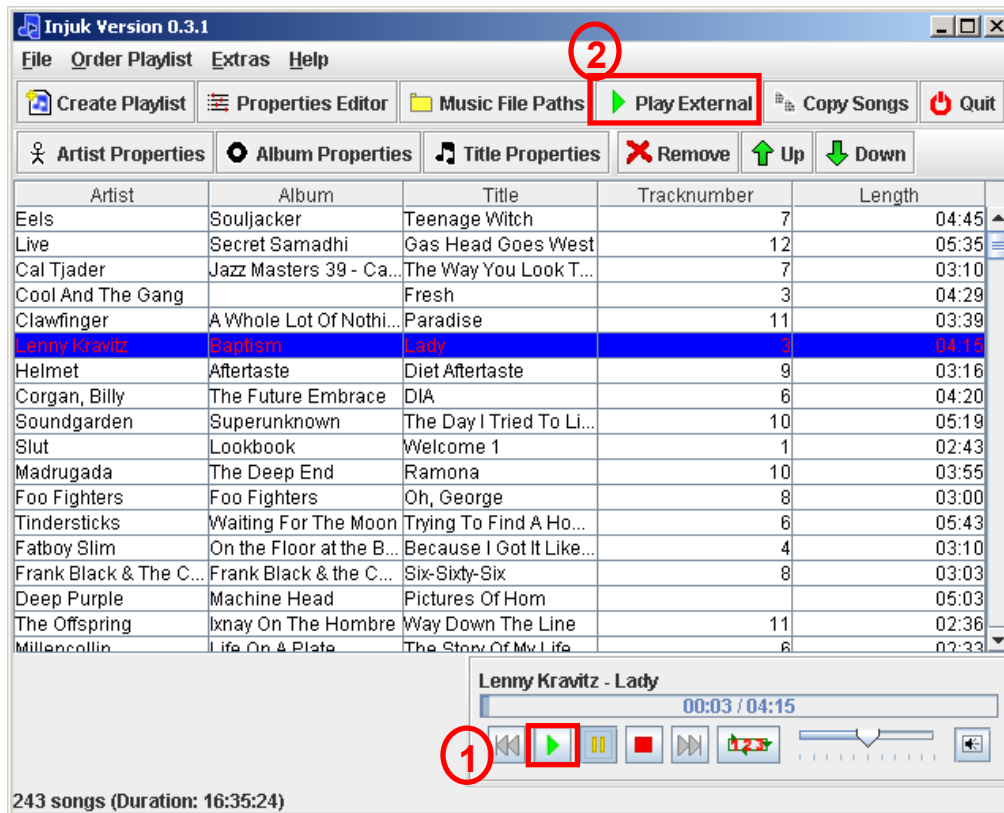
1. Auf den „Properties Editor“-Button (1) im Hauptfenster klicken
2. Den Künstler, das Album oder den Titel auswählen, für den/das man die Eigenschaften ändern möchte (2)
3. Die Eigenschaften durch Klicken auf Zellen in der Tabelle ändern (3)
4. Schritte 2 bis 3 für alle Elemente wiederholen, die man ändern möchte. Dann „close“ (4) anklicken, um zum Hauptfenster zurückzukehren

2. Quickstart: 3. Eine Playlist erstellen



1. Den „Create playlist“-Button (1) im Hauptfenster anklicken
2. Die Filter, die man benutzen will, auswählen und verändern (Siehe Kapitel 4 in diesem Dokument für Details) (2)
3. Den „create playlist“-Button (3) anklicken, um die Playlist zu erstellen und zum Hauptfenster zurück zu kehren.
4. Falls es keine Lieder in der Playlist im Hauptfenster gibt, war die Einschränkung durch die Filter zu groß (es wurden alle(!) Lieder rausgefiltert), die Schritte 1 bis 3 wiederholen, bis es Lieder in der Playlist gibt

2. Quickstart: 4. Die Lieder der Playlist abspielen



- Entweder auf den grünen „Play“-Button im internen Player (1)...
- ... oder „Play External“ (2) für den externen Player (z.B. Winamp) anklicken

Injuk Dokumentation



1. Einführung
2. Quickstart
3. Wie Injuk funktioniert
 1. Fall-Back-Eigenschaften
 2. Filter
4. Benutzung von Injuk
 1. Hauptfenster
 2. Music File Paths
 3. Properties Editor
 4. Playlists Erstellen
 5. Lieder abspielen
 6. Lieder kopieren
 7. Import/Export
 8. System-Tray-Icon

3.1 Fall-Back-Eigenschaften

Attribute	Artist	Album	Title
HAPPINESS	30%	(no data)	(no set)
AGGRESSIVE...	60%	(no data)	(no set)
COSINESS	30%	(no data)	(no set)
FASTSONG	60%	(no data)	(no set)
WILDNESS	60%	(no data)	80%
EXPERIMENTAL	60%	(no data)	70%
ISMUSIC	true	(no data)	(no set)
ISENGLISH	true	(no data)	(no set)
ISGERMAN	false	(no data)	(no set)
ISFRENCH	false	(no data)	(no set)
ISSWEDISH	false	(no data)	(no set)
ISINSTRUMEN...	false	(no data)	(no set)
ISJAZZ	false	(no data)	(no set)
ISCLASSIC	false	(no data)	(no set)
ISPOP	false	(no data)	(no set)
ISRAPORHIPH...	false	(no data)	(no set)
ISALTERNATIVE	false	(no data)	(no set)
ISLIVE	false	(no data)	(no set)
ELECTRONIC...	false	(no data)	(no set)
E_GUITARSU...	true	(no data)	(no set)
KEYBOARDUS...	false	(no data)	(no set)
DRUMSUSED	true	(no data)	(no set)
PIANOUSED	false	(no data)	(no set)
ISOLDIE	false	(no data)	(no set)
ISSKA	false	(no data)	(no set)
ISWELLKNOWN	true	(no data)	(no set)
PH_LIKES_IT	70%	(no data)	80%
MALEVOICE	false	(no data)	(no set)
FEMALEVOICE	true	(no data)	(no set)
ISPUNK	false	(no data)	(no set)
ISCOUNTRY	false	(no data)	(no set)
ISSPANISH	false	(no data)	(no set)
ISREAGGAE	(no set)	(no data)	(no set)
ISROCK	(no set)	(no data)	(no set)
GOOD_LYRICS	(no set)	(no data)	(no set)
ACOUSTIC_G...	(no set)	(no data)	(no set)
BOWED_INST...	(no set)	(no data)	(no set)
WIND_INSTR...	(no set)	(no data)	(no set)

- Injuk benutzt Fall-Back-Eigenschaften
- Es gibt drei Ebenen:
 - Künstler (artist),
 - Album (album)
 - Titel (title)
- Wenn Injuk versucht, die Eigenschaften für ein Lied herauszufinden (z.B. die Eigenschaft „Aggressivität“ des Lieds „Yesterday“ von „The Beatles“), wird zuerst die Titel-Ebene betrachtet. Wenn die Eigenschaft nicht auf Titelebene gesetzt ist, wird die Albumebene betrachtet und dann die Künstlerebene.
- → So können Eigenschaften für eine MP3-Sammlung für die wichtigsten Künstler und für einige untypischen Alben und Titel gesetzt werden um die meisten Lieder mit wenig Aufwand relativ genau zu bewerten

3.2 Filter

- Injuk verwendet drei verschiedene Filter
 - Eigenschaften-Filter (Property-Filters)
 - Künstler-Album-Titel-Filter (Artist-Album-Title Filters)
 - Künstler-Album-Titel-Ausschluss-Filter (Artist-Album-Title Exclude Filters)

3.2 Filter: *Eigenschaften-Filter*

- Injuk kann einen Eigenschaften-Filter (property-filter) benutzen, um eine Playlist zu erzeugen.
- Z.B. wenn man fröhliche Lieder, die nicht zu aggressiv oder wild sind und keine Klassische Musik sind, hören möchte, kann man folgenden Filter verwenden:

property	true/fal...	minim...	maxim...	Allow ...
HAPPINESS (% value)		40%	100%	no
AGGRESSIVENESS (% value)		0%	50%	no
WILDNESS (% value)		0%	60%	no
ISCLASSIC (true/false)	false			no

- Injuk fügt nur diejenigen Lieder zur Playlist hinzu, die die Kriterien erfüllen

3.2 Filter: Künstler-Album-Titel(-Ausschluss)-Filter

- Es ist auch möglich festzulegen, welche Künstler und/oder Alben und/oder Titel Injuk zur Playlist hinzufügen (bzw. ausschließen) soll
- Z.B. kann man Injuk nur Lieder von den „Tindersticks“, vom Album „Bossanova“ der „Pixies“ und vom Album „Black Market Music“ von „Placebo“ hinzufügen lassen:

	Artist	Album	Title
♀	Tindersticks		
♂	Pixies	Bossanova	
♂	Placebo	Black Market Music	

- Man kann auch das Lied „Black-Eyed“ von „Placebo“ von der Playliste ausschließen:

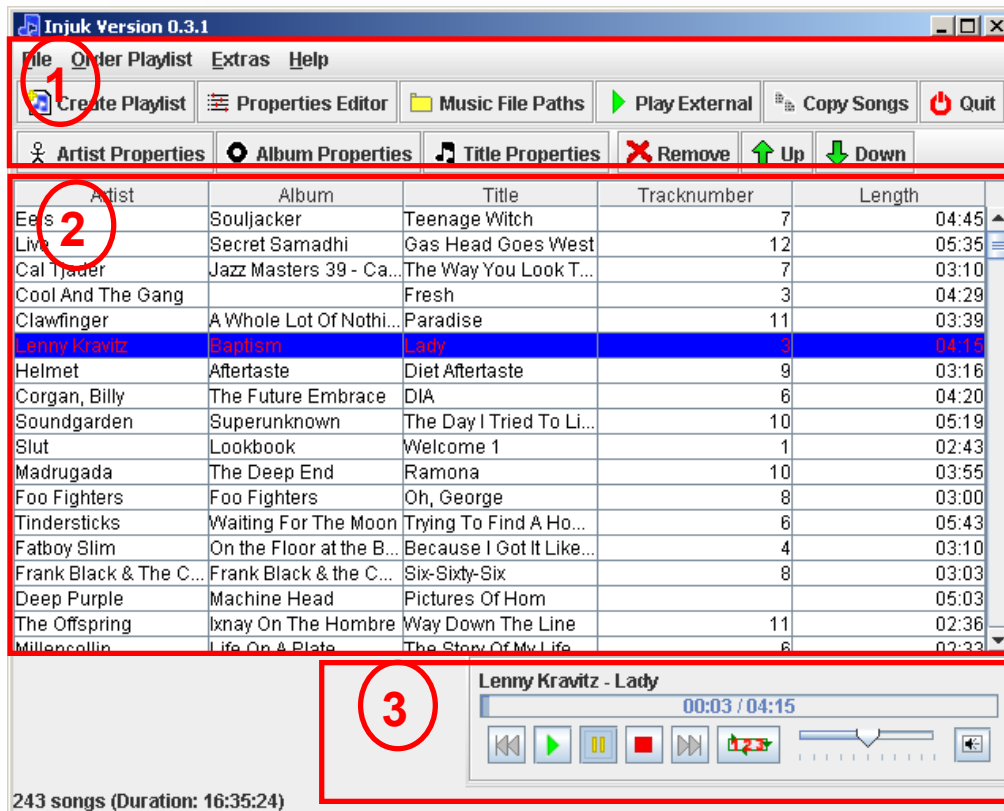
	Artist	Album	Title
♫	Placebo	Black Market Music	Black-Eyed

Injuk Dokumentation



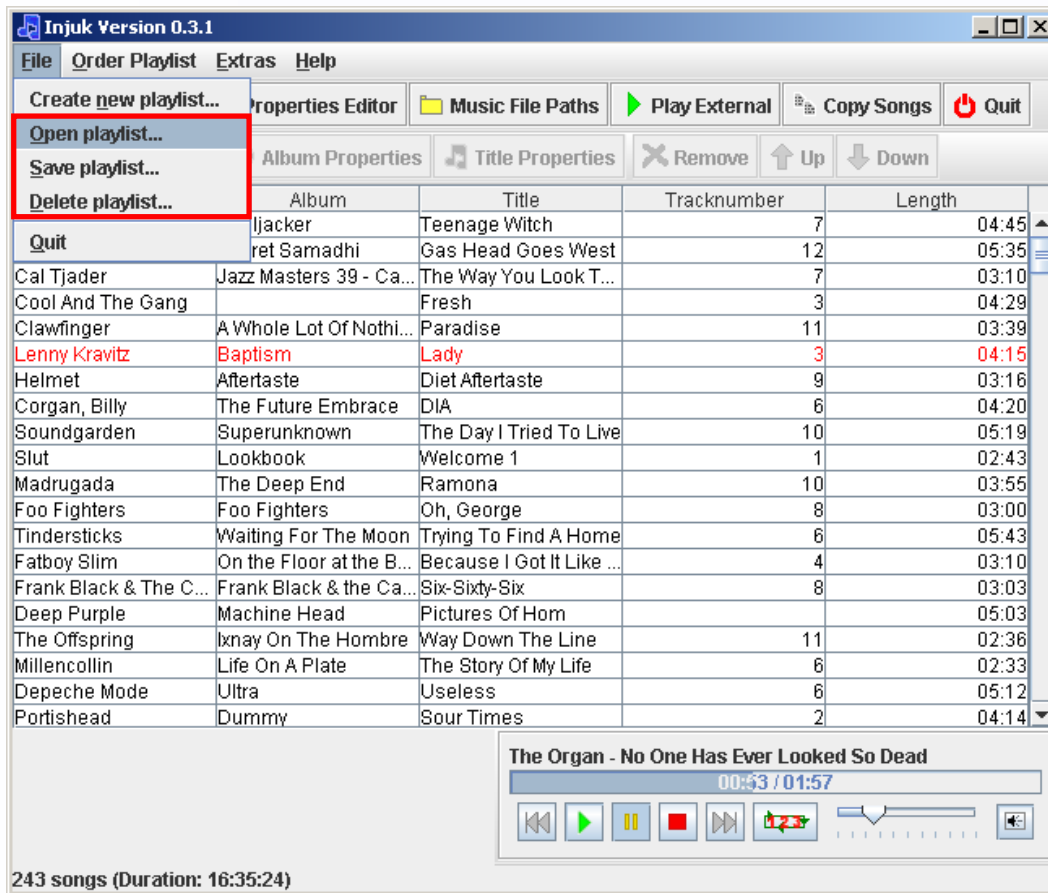
1. Einführung
2. Quickstart
3. Wie Injuk funktioniert
 1. Fall-Back-Eigenschaften
 2. Filter
4. **Benutzung von Injuk**
 1. Hauptfenster
 2. Music File Paths
 3. Properties Editor
 4. Playlists Erstellen
 5. Lieder abspielen
 6. Lieder kopieren
 7. Import/Export
 8. System-Tray-Icon

4.1 Das Hauptfenster: Überblick



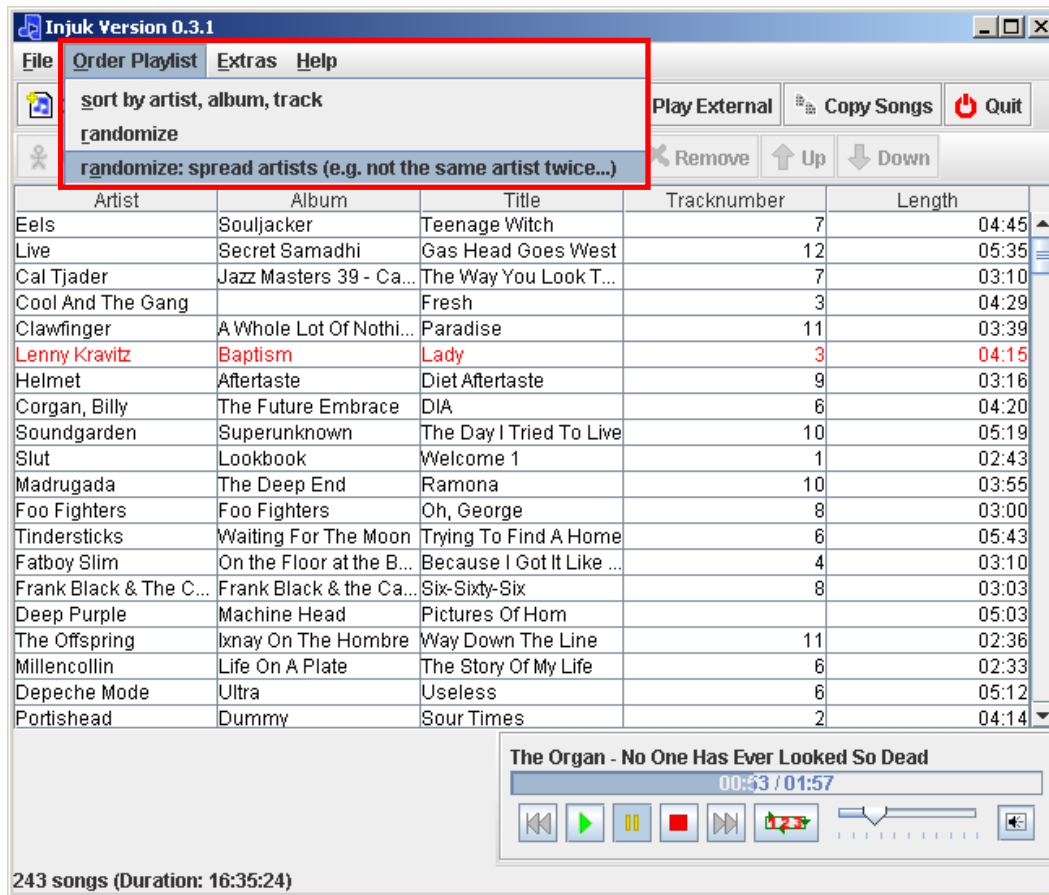
- Das Hauptfenster besteht aus
 - Der Menü- und Werkzeugleiste (1)
 - Der Playlist (2),
 - Dem Player (3)

4.1 Das Hauptfenster: Laden/Speichern von Playlists



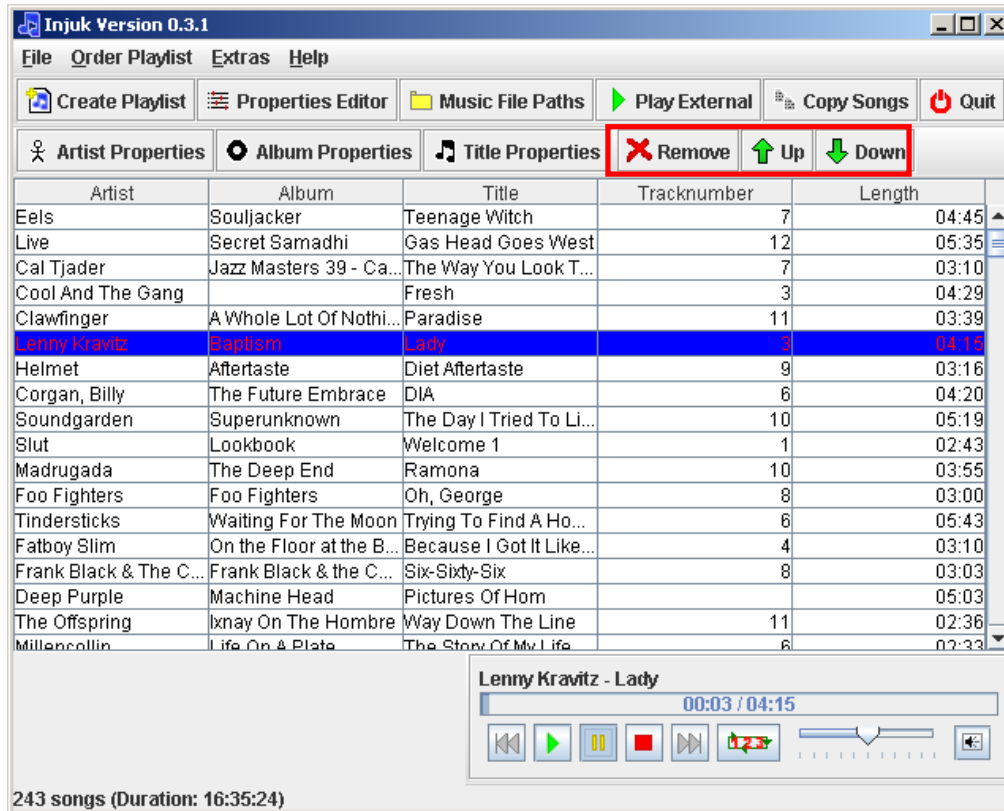
- Man kann Playlists laden, speichern und löschen: Einfach den zugehörigen Eintrag im Dateimenü wählen
- Injuk speichert Playlists nicht in Form von Dateipfaden (wie es die meisten Formate, wie z.B. M3U tun), sondern durch Künstler, Album, Titel, sodass es egal ist, wenn sich die Dateipfade der Lieder ändern

4.1 Das Hauptfenster: Playlist-Anordnung



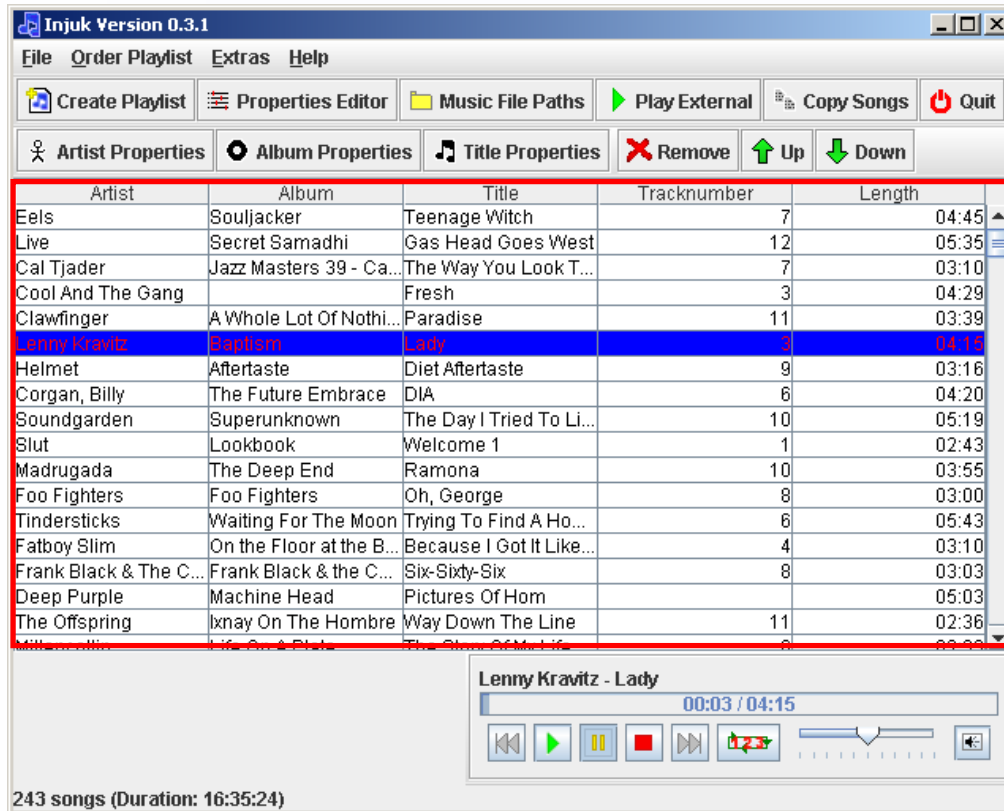
- Die Lieder in der Playlist können auf drei Arten angeordnet werden.
 - ...„Sort by artist, album, track“ um alle Alben nacheinander zu spielen
 - ... „randomize“ für zufällige Reihenfolge („Shuffle“)
 - ... „randomize: spread artists (e.g. not the same artist twice...)“, um die Lieder eines Künstlers gleichmäßig über die Playlist zu verteilen. Wenn man z.B. je drei Lieder von „Madonna“, „The Beatles“ und „Jimi Hendrix“ in einer Playlist hat, ergibt sich diese Reihenfolge:
 1. Madonna
 2. The Beatles
 3. Jimi Hendrix
 4. Madonna
 5. The Beatles
 6. Jimi Hendrix
 7. Madonna
 8. The Beatles
 9. Jimi Hendrix

4.1 Das Hauptfenster: Bewegen und Entfernen von Liedern



- Auswahl des Eintrags, der bewegt oder entfernt werden soll und die in der Abbildung hervorgehobenen Buttons verwenden

4.1 Das Hauptfenster: Lieder Drag-and-drop



- Man kann per „drag-and-drop“ (z.B. aus dem Dateieexplorer) Lieder zur Playlist hinzufügen. Die Verzeichnisse werden automatisch nach MP3-Dateien gescannt und die Lieder hinzugefügt.

4.2 Music File Paths: Übersicht

The screenshot shows the Injuk 0.3.1 interface. The main window has a menu bar (File, Order Playlist, Extras, Help) and a toolbar with buttons for 'Create Playlist', 'Properties Editor', 'Music File Paths', and 'Play External'. Below the toolbar are tabs for 'Artist Properties', 'Album Properties', and 'Title Properties', along with a 'Remove' button. A table below shows columns for Artist, Album, Title, and Tracknumber, with one row containing 'Eels', 'Souljacker', 'Teenage Witch', and an empty cell.

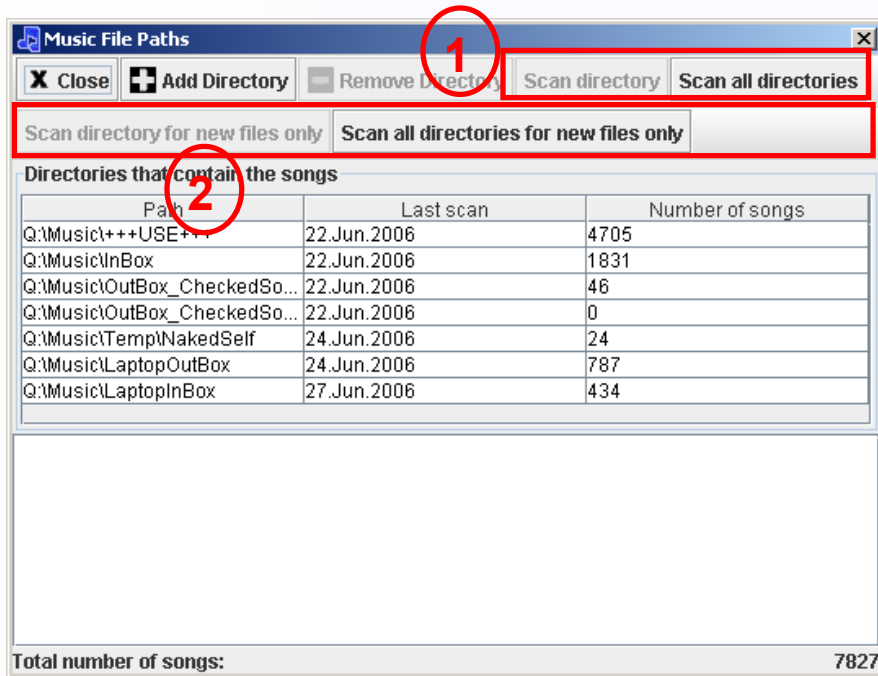
The 'Music File Paths' dialog box is open, showing a toolbar with 'Close', 'Add Directory', 'Remove Directory', 'Scan directory', and 'Scan all directories'. Below the toolbar are two radio buttons: 'Scan directory for new files only' and 'Scan all directories for new files only'. A table titled 'Directories that contain the songs' is shown, with columns for Path, Last scan, and Number of songs. The table contains the following data:

Path	Last scan	Number of songs
Q:\Music\+++USE+++	22.Jun.2006	4705
Q:\Music\InBox	22.Jun.2006	1831
Q:\Music\OutBox_CheckedSo...	22.Jun.2006	46
Q:\Music\OutBox_CheckedSo...	22.Jun.2006	0
Q:\Music\Temp\NakedSelf	24.Jun.2006	24
Q:\Music\LaptopOutBox	24.Jun.2006	787
Q:\Music\LaptopInBox	27.Jun.2006	434

At the bottom of the dialog box, it says 'Total number of songs: 7827'.

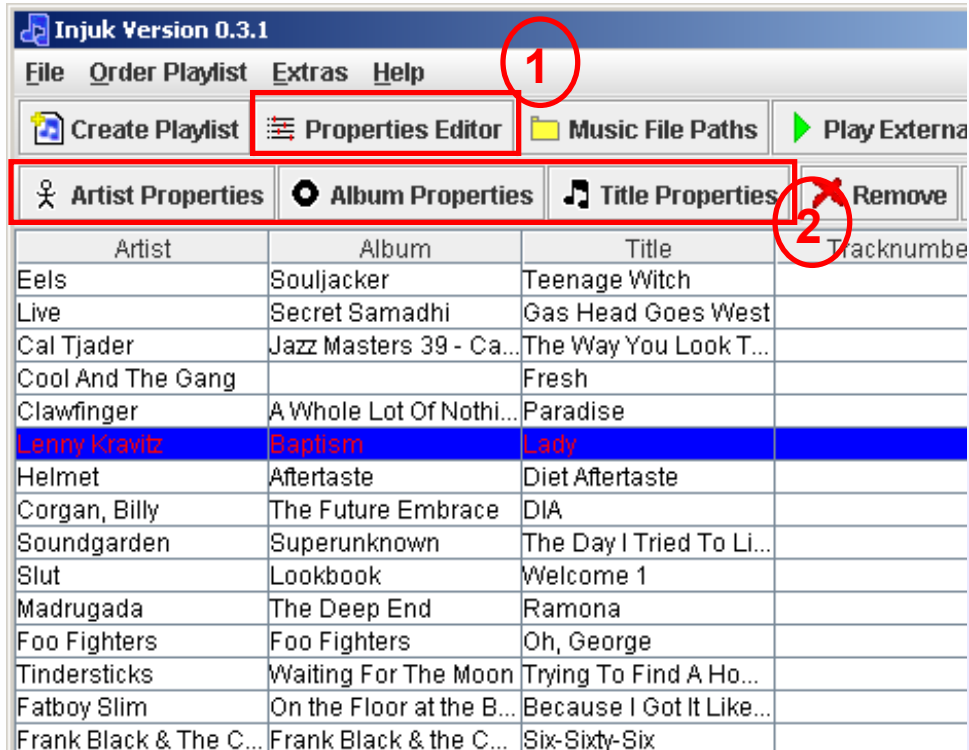
- Injuk kann nur die Lieder abspielen, die es vorher nach ID3-Tags gescannt hat, um jeweils Künstler, Album, Titel, Länge usw. herauszufinden
- Deshalb muss Injuk wissen, in welchen Ordnern sich die Musik befindet
- Dies wird im „Music File Path“-Dialog festgelegt
- Der „Music File Path“ wird durch den Button „Music File Path“ im Hauptfenster (1) geöffnet
- Man kann entweder Ordner per „drag and drop“ (z.B. aus dem Dateieexplorer) (2) oder mit dem „Add Directory Button“ (3) zur Liste hinzufügen

4.2 Music File Paths: Scannen



- Nachdem ein neuer Ordner hinzugefügt oder Lieder von Ordnern hinzugefügt/entfernt wurden, sollte man Injuk die Verzeichnisse scannen lassen, um die Daten zu aktualisieren
- Wenn man „Scan directory“ oder „Scan all directories“ (1) anklickt, entfernt Injuk alle zugehörigen Lieder von der Datenbank (Alle Eigenschaften bleiben jedoch erhalten) und liest sie wieder neu ein. So werden auch gelöschte Dateien in der Datenbank aktualisiert.
- Wenn man „Scan directory for new files only“ oder „Scan all directories for new files only“ anklickt, werden nur die neu hinzugefügten Lieder verarbeitet
- Sorry: Leider kann das Scannen einige Zeit dauern. Ich habe das Programm so optimiert, das das Scannen langsamer und die „eigentliche Benutzung“ schneller ist. Zum Glück muss man im Allgemeinen nur sehr selten scannen...

4.3 Properties Editor: Öffnen



- Die Eigenschaften (properties) von Künstlern(artist), Album(album) und Titeln (title) können mit dem Eigenschaftseditor („Properties Editor“) verändert werden
- Um den „Properties Editor“ zu öffnen kann man entweder den „Properties Editor“-Button in der Werkzeugleiste (1) anklicken oder ein Lied in der Playlist auswählen und „Artist Properties“/„Album Properties“/„Title Properties“ (2) anklicken.

4.3 Properties Editor: Übersicht

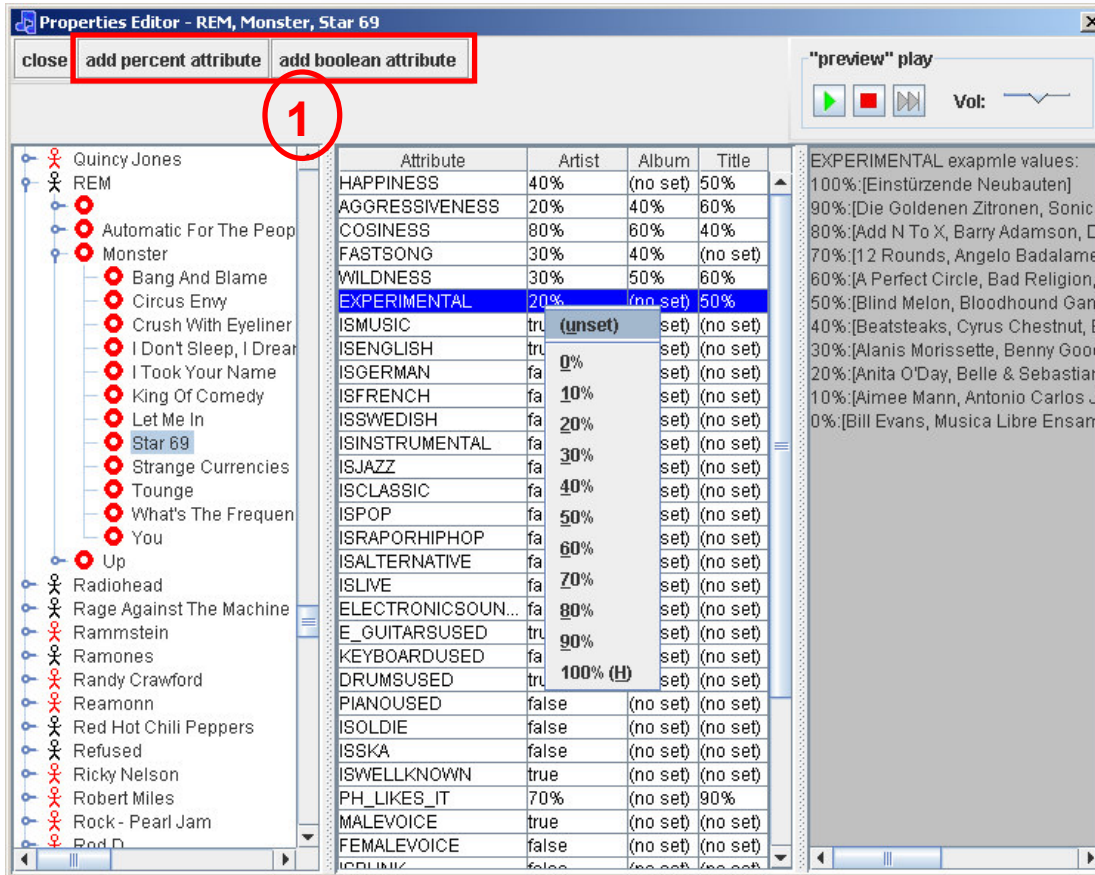
The screenshot shows the Properties Editor window for 'REM, Monster, Star 69'. It features a tree view on the left, a table of attributes in the center, and a preview window on the right. Red circles and boxes highlight key elements:

- 1**: A red circle around the 'REM' node in the tree view.
- 2**: A red circle around the 'EXPERIMENTAL' row in the table.
- 3**: A red box around the 'Artist' column dropdown menu, which is open and shows a list of values from '(unset)' to '100% (H)'. The '20%' value is selected.
- 4**: A red circle around the preview window, which displays 'EXPERIMENTAL example values:' followed by a list of album titles and their corresponding percentages.

Attribute	Artist	Album	Title
HAPPINESS	40%	(no set)	50%
AGGRESSIVENESS	20%	40%	60%
COSINESS	80%	60%	40%
FASTSONG	30%	40%	(no set)
WILDNESS	30%	50%	60%
EXPERIMENTAL	20%	(no set)	50%
ISMUSIC	(unset)	(no set)	(no set)
ISENGLISH	0%	(no set)	(no set)
ISGERMAN	0%	(no set)	(no set)
ISFRENCH	10%	(no set)	(no set)
ISSWEDISH	20%	(no set)	(no set)
ISINSTRUMENTAL	30%	(no set)	(no set)
ISJAZZ	30%	(no set)	(no set)
ISCLASSIC	40%	(no set)	(no set)
ISPOP	50%	(no set)	(no set)
ISRAPORHIPHOP	60%	(no set)	(no set)
ISALTERNATIVE	70%	(no set)	(no set)
ISLIVE	80%	(no set)	(no set)
ELECTRONICSOUND...	80%	(no set)	(no set)
E_GUITARSUSED	90%	(no set)	(no set)
KEYBOARDUSED	90%	(no set)	(no set)
DRUMSUSED	100% (H)	(no set)	(no set)
PIANOUSED	false	(no set)	(no set)
ISOLDIE	false	(no set)	(no set)
ISSKA	false	(no set)	(no set)
ISWELLKNOWN	true	(no set)	(no set)
PH_LIKES_IT	70%	(no set)	90%
MALEVOICE	true	(no set)	(no set)
FEMALEVOICE	false	(no set)	(no set)
ISDRUNK	false	(no set)	(no set)

- Der Künstler/das Album/der Titel, der ausgewählt werden soll, kann in der Baumansicht (Tree view) angeklickt werden (1)
- Eigenschaften werden durch einen Klick in einer Zeile der Tabelle verändert (2)
- Dies öffnet ein Pop-up-Fenster in dem man die Werte auswählen kann (Man kann auch als Tastaturkürzel die Taste drücken, die im Fenster unterstrichen ist.)
- Abhängig davon, ob man einen Künstler, ein Album oder einen Titel ausgewählt hat, verändert man den Wert des Künstlers, des Albums oder des Titels.
- Der Text auf der rechten Seite (4) zeigt die Eigenschaftswerte der anderen Elemente, sodass man sich beim Bewerten an diesen orientieren kann

4.3 Properties Editor: Attribute hinzufügen



- Injuk erlaubt auch das Hinzufügen eigener Attribute (die dann die Eigenschaftswerte enthalten)
- Es gibt zwei Arten von Attributen in Injuk:
 - Prozent-Attribute („percent-attributes“) können Werte zwischen 0% and 100% enthalten (z.B. Fröhlichkeit)
 - bool'sche Attribute („boolean-attributes“) können entweder wahr oder falsch sein (z.B. ISTMUSIK)
- Attribute können mit „add percent attribute“ oder „add boolean attribute“ (1) hinzugefügt werden

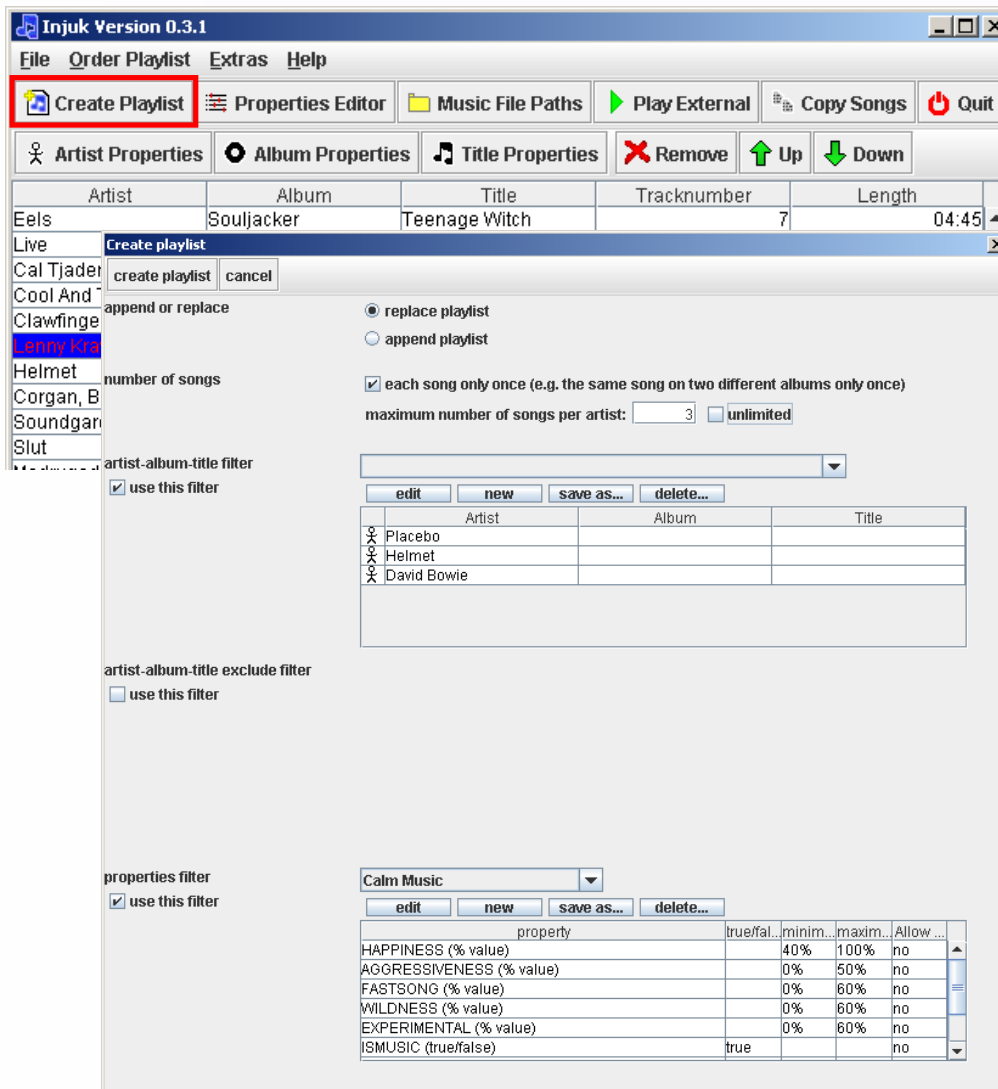
4.3 Properties Editor: „Preview“ Play

The screenshot shows a software interface titled "Properties Editor". At the top, there are two buttons: "add attribute" and "add boolean attribute". Below these is a control panel for "preview" play, featuring a play button (1), a stop button (2), and a volume slider. The main area contains a table with columns for Attribute, Artist, Album, and Title. The "EXPERIMENTAL" attribute is highlighted in blue. To the right of the table, there is a list of example values for the "EXPERIMENTAL" attribute, such as "100%:[Einsitzende Neubauten]".

Attribute	Artist	Album	Title
HAPPINESS	40%	(no set)	50%
AGGRESSIVENESS	20%	40%	60%
COSINESS	80%	60%	40%
FASTSONG	30%	40%	(no set)
WILDNESS	30%	50%	60%
EXPERIMENTAL	20%	(no set)	50%
ISMUSIC	tru (unset)	set	(no set)
ISENGLISH	tru	set	(no set)
ISGERMAN	fa 0%	set	(no set)
ISFRENCH	fa 10%	set	(no set)
ISSWEDISH	fa 20%	set	(no set)
ISINSTRUMENTAL	fa	set	(no set)
ISJAZZ	fa 30%	set	(no set)
ISCLASSIC	fa 40%	set	(no set)
ISPOP	fa 50%	set	(no set)
ISRAPORHIPHOP	fa 60%	set	(no set)
ISALTERNATIVE	fa 70%	set	(no set)
ISLIVE	fa 80%	set	(no set)
ELECTRONICSOUN...	fa 90%	set	(no set)
E_GUITARSUSED	tru	set	(no set)
KEYBOARDUSED	fa	set	(no set)
DRUMSUSED	tru 100% (H)	set	(no set)

- Manchmal ist es beim Bewerten praktisch, die entsprechenden Lieder/das entsprechende Lied zu hören. Dafür gibt es „preview play“.
- Einfach auf den „play“-Button (1) klicken um die Lieder, die zur aktuellen Auswahl gehören, abzuspielen
- Mit dem „stop“-Button (2) wird die Wiedergabe beendet

4.4 Playlists Erstellen: Öffnen des Dialogs



- Um eine neue Playlist zu erzeugen (oder anzuhängen) kann man auf den „Create Playlist“-Button klicken, um den „Create Playlist“-Dialog zu öffnen

4.4 Playlists Erstellen: Filter

The screenshot shows the 'Create playlist' dialog box with the following sections:

- append or replace:** replace playlist, append playlist
- number of songs:** each song only once (e.g. the same song on two different albums only once), maximum number of songs per artist: unlimited
- artist-album-title filter (1):** use this filter. Includes a dropdown menu, buttons for 'edit', 'new', 'save as...', and 'delete...', and a table with columns 'Artist', 'Album', and 'Title'. The table contains three rows: Placebo, Helmet, and David Bowie.
- artist-album-title exclude filter (2):** use this filter.
- properties filter (3):** use this filter. Includes a dropdown menu set to 'Calm Music', buttons for 'edit', 'new', 'save as...', and 'delete...', and a table with columns 'property', 'true/fal...', 'minim...', 'maxim...', and 'Allow ...'. The table contains five rows: HAPPINESS (% value), AGGRESSIVENESS (% value), FASTSONG (% value), WILDNESS (% value), and EXPERIMENTAL (% value). The ISMUSIC (true/false) row has a value of 'true'.

- Um eine Playlist zu erzeugen gibt es drei verschiedene Filter::
 - Künstler-Album-Titel-Filter (artist-album-title filter) (1)
 - Künstler-Album-Titel-Ausschluss-Filter (artist-album-title exclude filter) (2)
 - Eigenschaften-Filter (properties-filter) (3)
- Man kann die Filter mit den Checkboxes an- und ausschalten

4.4 Playlists Erstellen: Anhängen oder ersetzen

create playlist | cancel

append or replace

replace playlist
 append playlist

number of songs

each song only once (e.g. the same song on two different albums only once)
maximum number of songs per artist: unlimited

artist-album-title filter

use this filter

edit | new | save as... | delete...

	Artist	Album	Title
X	Placebo		
X	Helmet		
X	David Bowie		

artist-album-title exclude filter

use this filter

properties filter

use this filter

Calm Music

edit | new | save as... | delete...

property	true/fal...	minim...	maxim...	Allow ...
HAPPINESS (% value)		40%	100%	no
AGGRESSIVENESS (% value)		0%	50%	no
FASTSONG (% value)		0%	60%	no
WILDNESS (% value)		0%	60%	no
EXPERIMENTAL (% value)		0%	60%	no
ISMUSIC (true/false)	true			no

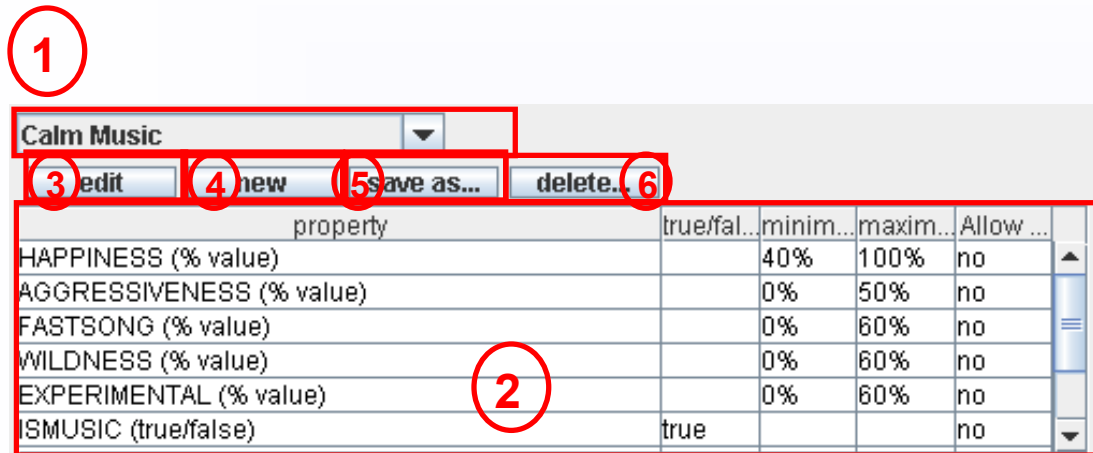
- „replace playlist“ wählen, um die aktuelle Playlist im Hauptfenster durch die erzeugte Playlist zu ersetzen
- „append playlist“ wählen, um die erzeugte Playlist an die aktuelle Playlist im Hauptfenster anzuhängen

4.4 Playlists Erstellen: „Anzahl Lieder“

The screenshot shows a form for creating a playlist. It has two radio buttons: 'replace playlist' (selected) and 'append playlist'. Below them is a checked checkbox labeled 'each song only once (e.g. the same song on two different albums only once)'. At the bottom, there is a field for 'maximum number of songs per artist' with the value '3' and an 'unlimited' checkbox. A red box highlights the 'each song only once' checkbox and the 'maximum number of songs per artist' field. A red circle with the number '1' is around the 'replace playlist' radio button, and another red circle with the number '2' is around the 'unlimited' checkbox.

- „each songs only once“ wählen, um zu verhindern, dass Lieder mehr als einmal in der Playlist auftauchen. Dies könnte z.B. passieren, wenn man ein „Best-Of“-Album und ein „normales“ Album von einem Künstler besitzt
- Mit „maximum number of songs per artist“, kann man festlegen, wie viele Lieder pro Künstler maximal in einer Playlist erscheinen sollen (z.B. Wert „3“ damit kein Künstler mehr als dreimal in einer Playlist vorkommt.)
- „unlimited“ auswählen, um so viele Lieder pro Künstler zu erlauben wie in der Datenbank existieren

4.4 Playlists Erstellen: Arbeiten mit Filtern



- Mit der Combo-box (1) können Filter geladen werden
- Die Filter werden in einer Tabelle dargestellt (2)
- Um einen Filter zu verändern „edit“ (3) anklicken
- Filter werden automatisch bei jeder Veränderung unter dem ausgewählten Namen gespeichert. Wenn kein Name ausgewählt ist, werden die Filter nicht gespeichert
- „new“ anklicken, um den Filter auf „leer“ zu stellen.
- „save as...“ wählen, um den aktuellen Filter unter einem anderen Namen zu speichern
- Mit „delete“ kann ein gespeicherter Filter gelöscht werden

4.4 Playlists Erstellen: Verwenden des Künstler-Album-Titel (-Ausschluss)-Filters

create playlist | cancel

append or replace replace playlist
 append playlist

number of songs each song only once (e.g. the same song on two different albums only once)
maximum number of songs per artist: unlimited

artist-album-title filter
 use this filter

	Artist	Album	Title
X	Placebo		
X	Helmet		
X	David Bowie		

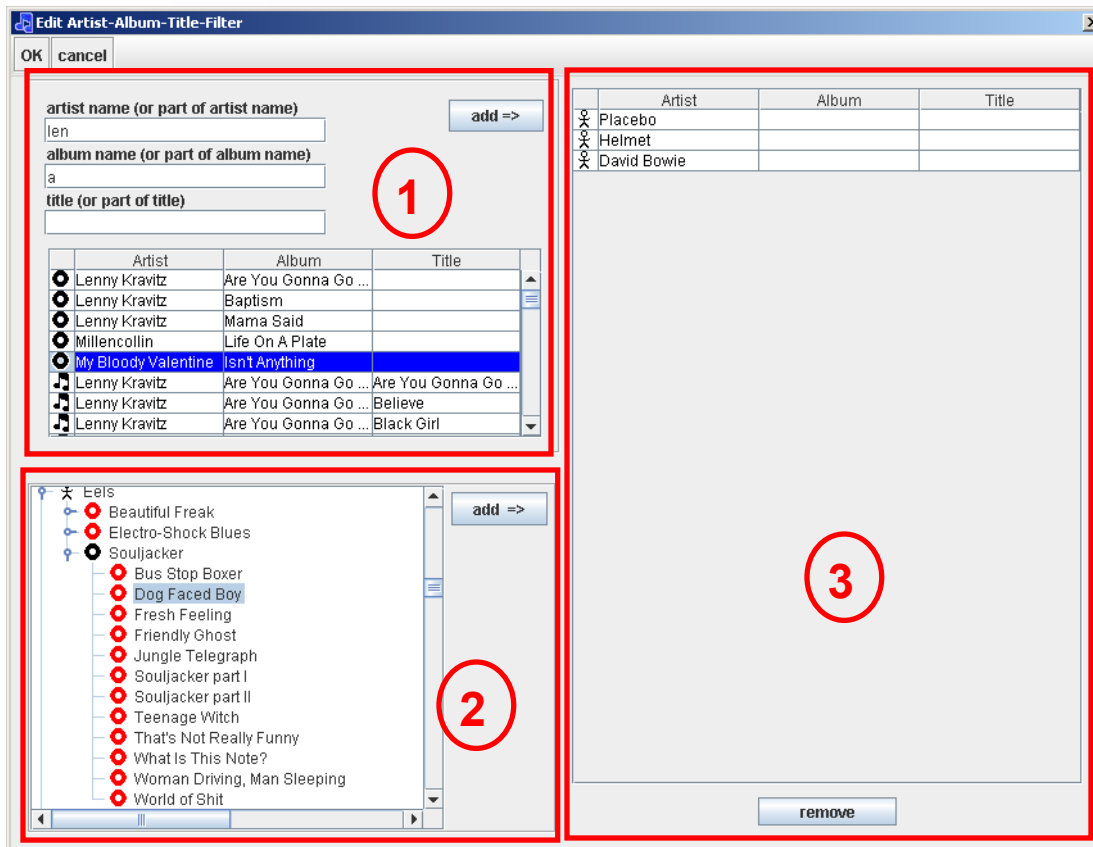
artist-album-title exclude filter
 use this filter

properties filter
 use this filter

property	true/fal..	minim...	maxim...	Allow ...
HAPPINESS (% value)		40%	100%	no
AGGRESSIVENESS (% value)		0%	50%	no
FASTSONG (% value)		0%	60%	no
WILDNESS (% value)		0%	60%	no
EXPERIMENTAL (% value)		0%	60%	no
ISMUSIC (true/false)	true			no

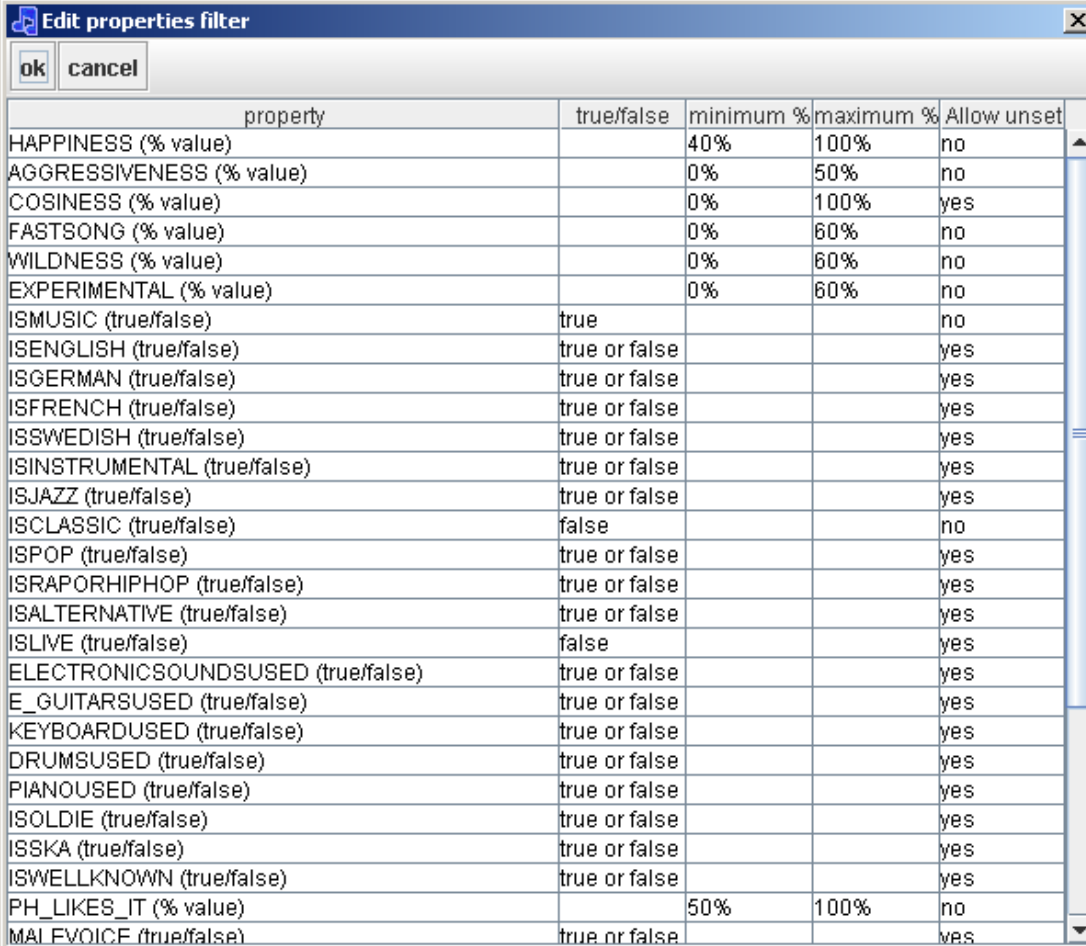
- Mit dem Künstler-Album-Titel-Filter und dem Künstler-Album-Titel-Ausschluss-Filter kann man festlegen, welche Lieder in der Playlist „erlaubt“ und „nicht erlaubt“ sind
- Wenn man den Künstler-Album-Titel-Filter abschaltet, sind alle Künstler, Alben und Titel möglich
- Wenn man den Künstler-Album-Titel-Filter-Ausschluss abschaltet, werden keine Künstler, Alben oder Titel ausgeschlossen
- Wenn ein Element (Künstler, Album oder Titel) in beiden Filtern erscheint, so wird es von der Playlist ausgeschlossen

4.4 Playlists Erstellen: Ändern von Künstler-Album-Titel (-Ausschluss) Filtern



- Der Künstler-Album-Titel-Filter-Editor wurde für möglichst bequeme Bedienbarkeit entwickelt
- Man kann Künstler, Alben oder Titel mit „search-as-you-type“ Filtern und aus einer Liste auswählen (1)
- Man kann auch die Elemente aus einer Baumansicht auswählen (2)
- Mit den zugehörigen „add“-Buttons können die Elemente (Künstler, Album, Titel) zur Auswahlliste hinzugefügt werden (3)
- Mit „remove“ können Elemente von der Auswahlliste entfernt werden

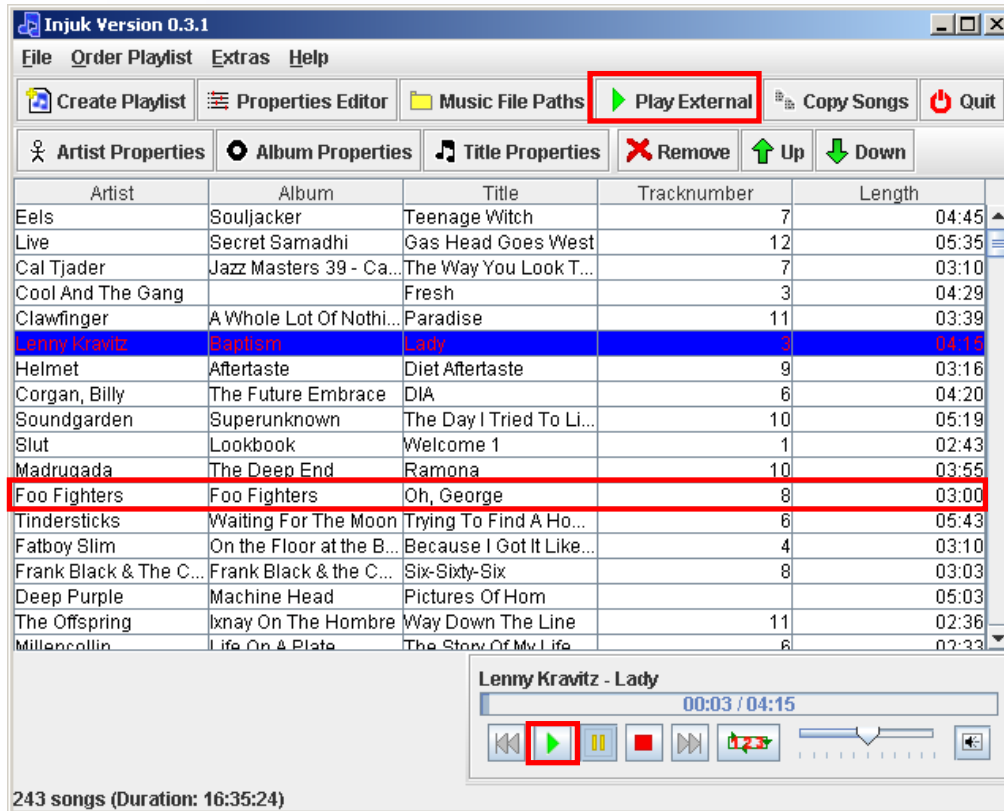
4.4 Playlists Erstellen: Eigenschaft-Filter verändern



property	true/false	minimum %	maximum %	Allow unset
HAPPINESS (% value)		40%	100%	no
AGGRESSIVENESS (% value)		0%	50%	no
COSINESS (% value)		0%	100%	yes
FASTSONG (% value)		0%	60%	no
WILDNESS (% value)		0%	60%	no
EXPERIMENTAL (% value)		0%	60%	no
ISMUSIC (true/false)	true			no
ISENGLISH (true/false)	true or false			yes
ISGERMAN (true/false)	true or false			yes
ISFRENCH (true/false)	true or false			yes
ISSWEDISH (true/false)	true or false			yes
ISINSTRUMENTAL (true/false)	true or false			yes
ISJAZZ (true/false)	true or false			yes
ISCLASSIC (true/false)	false			no
ISPOP (true/false)	true or false			yes
ISRAPORHIPHOP (true/false)	true or false			yes
ISALTERNATIVE (true/false)	true or false			yes
ISLIVE (true/false)	false			yes
ELECTRONICSOUNDSUSED (true/false)	true or false			yes
E_GUITARSUSED (true/false)	true or false			yes
KEYBOARDUSED (true/false)	true or false			yes
DRUMSUSED (true/false)	true or false			yes
PIANOUSED (true/false)	true or false			yes
ISOLDIE (true/false)	true or false			yes
ISSKA (true/false)	true or false			yes
ISWELLKNOWN (true/false)	true or false			yes
PH_LIKES_IT (% value)		50%	100%	no
MAI EVOICE (true/false)	true or false			yes

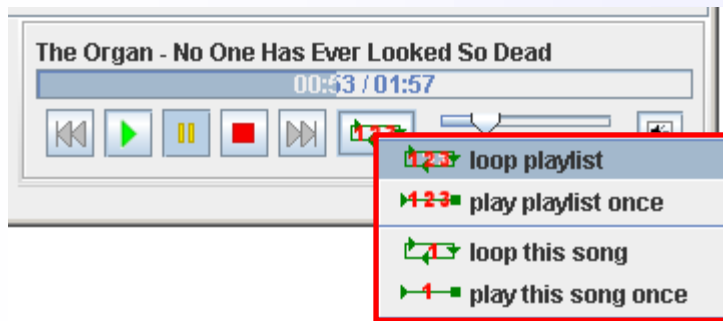
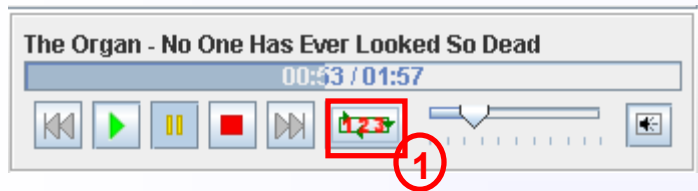
- Die Zeile anklicken, die verändert werden soll
 - für bool'sche Attribute:
 - „true/false“ und
 - „Allow unset“
 - für Prozent-Attribute
 - „minimum %“
 - „maximum %“ und
 - „Allow unset“
- „Allow unset“ bestimmt, ob Injuk die Lieder berücksichtigen soll, die keinen Eigenschaftswert (weder auf Künstler- noch auf Album- oder Titel-Ebene) für das Attribut haben

4.5 Lieder abspielen: Wiedergabe starten



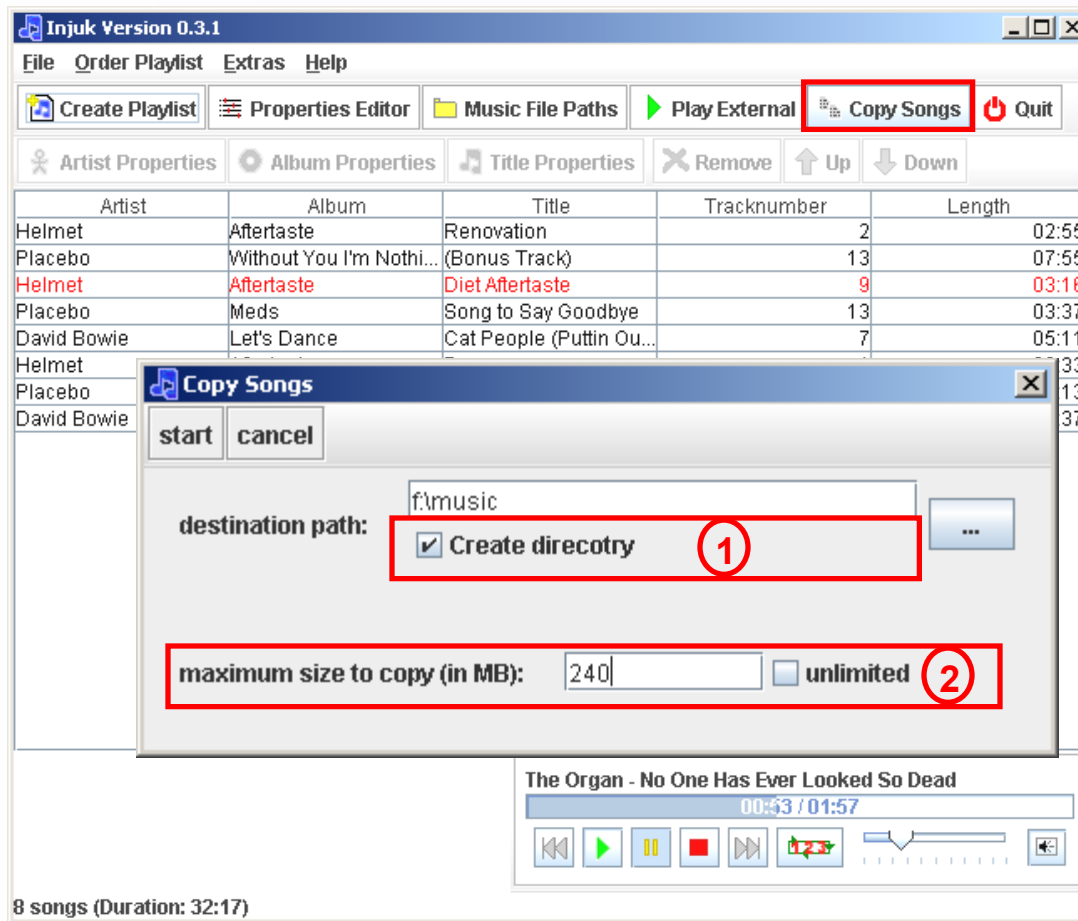
- Um einen Song mit dem internen Player abzuspielen kann man
 - auf ihn in der Playlist doppelklicken
 - ihn in der Playlist markieren und den grünen „Play“-Button im internen Player anklicken
 - (Wenn man ein System-Tray-Icon hat, kann man darauf doppelklicken)
- Um ein Lied mit einem externen Player abzuspielen, den „Play External“-Button in der Werkzeugleiste anklicken

4.5 Lieder abspielen: Wiedergabe-Modi



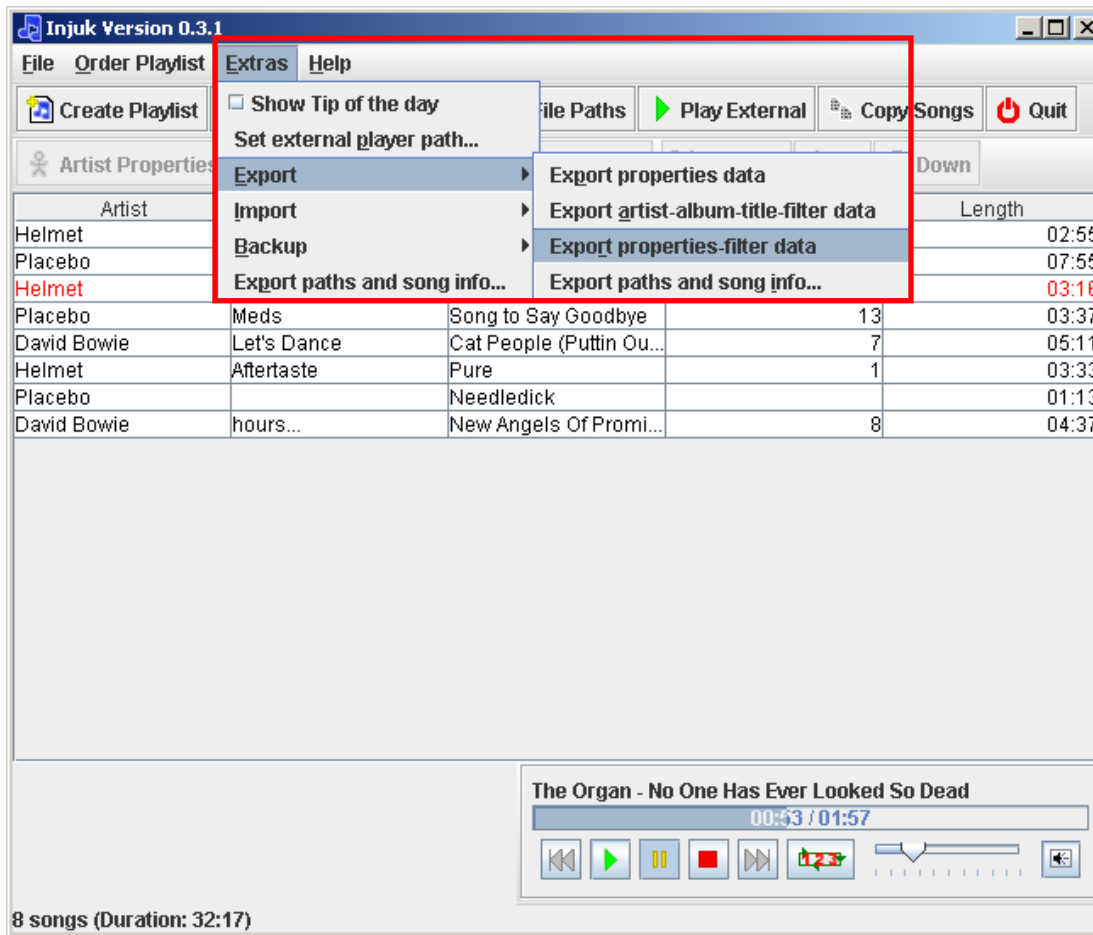
- Man kann verschiedene Wiedergabe-Modi auswählen, indem man den „playback mode“-Button (1) anklickt
- Wenn man „loop playlist“ auswählt, wird die Playlist abgespielt und dann von vorn gestartet
- „Play playlist once“ beendet die Wiedergabe nach dem letzten Lied
- „loop this song“ wiederholt ein einzelnes Lied
- „play this song once“ beendet die Wiedergabe nach einem einzelnen Lied

4.6 Lieder kopieren



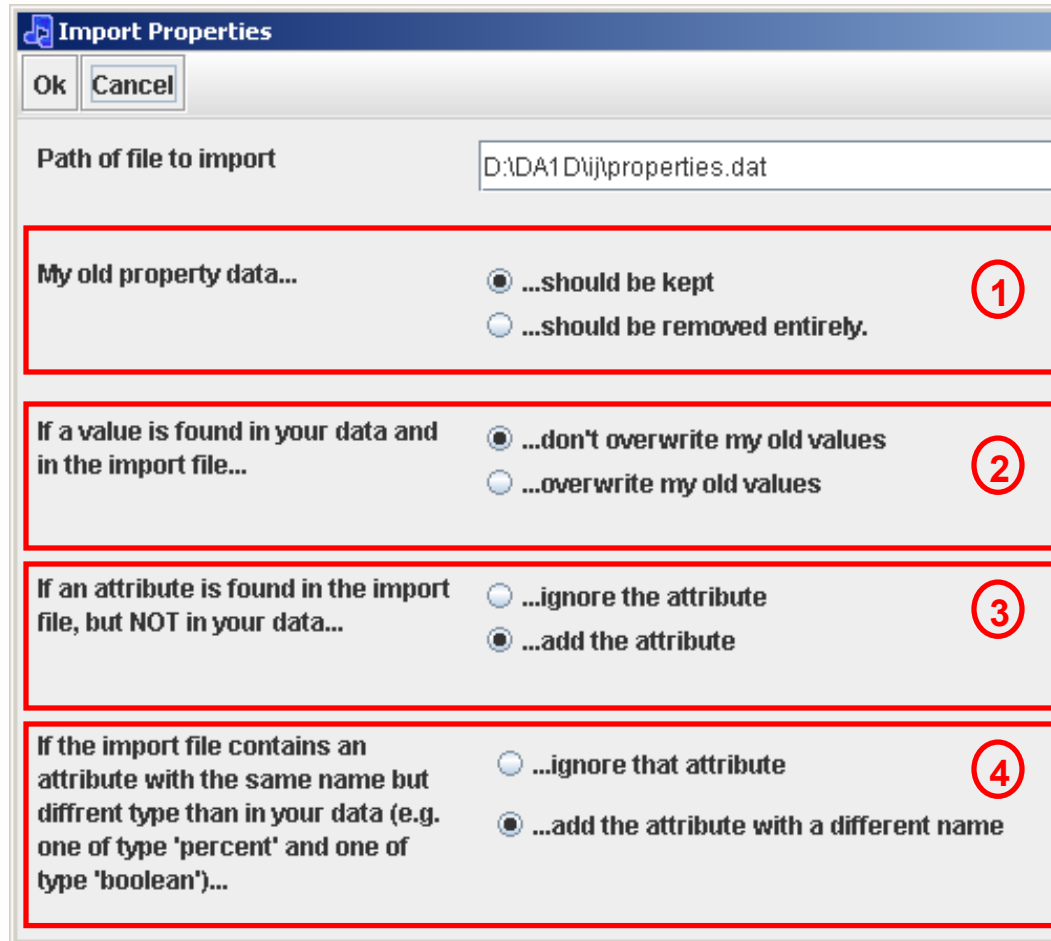
- Um Lieder zu kopieren (z.B. auf einen USB-Stick-MP3-Player), den Button „Copy Songs“ in der Werkzeugleiste des Hauptfensters anklicken
- Die Option „create directory“ (1) benutzen, um das ausgewählte Verzeichnis zu erstellen (falls es noch nicht existiert)
- Einen Wert für „maximum size to copy“ (2) kann man bspw. angeben, wenn das Ziellaufwerk nur begrenzten Platz hat

4.7 Import/Export: Übersicht



- Daten können mit dem Extras-Menü importiert und exportiert werden (z.B. wenn man auf eine neuere Injuk-Version umstellt)
- Import und Export können auch benutzt werden, um die Eigenschafts-Daten und Filter an Andere weiterzugeben

4.7 Import/Export: Importing Properties



Import Properties

Ok Cancel

Path of file to import: D:\DA1 D\ij\properties.dat

My old property data...
 ...should be kept (1)
 ...should be removed entirely.

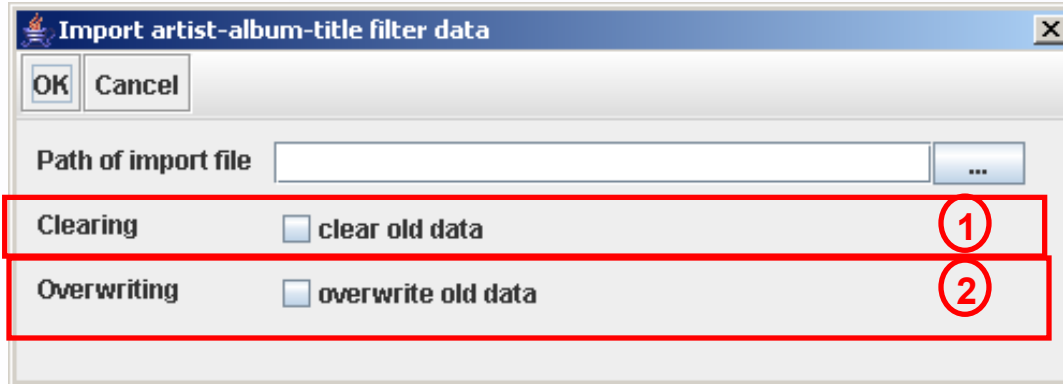
If a value is found in your data and in the import file...
 ...don't overwrite my old values (2)
 ...overwrite my old values

If an attribute is found in the import file, but NOT in your data...
 ...ignore the attribute (3)
 ...add the attribute

If the import file contains an attribute with the same name but different type than in your data (e.g. one of type 'percent' and one of type 'boolean')...
 ...ignore that attribute (4)
 ...add the attribute with a different name

- Man kann die alten Daten löschen (1)
- Man kann die eigenen (alten) Eigenschaftswerte behalten und nur neue hinzufügen (2)
- Man kann neue Attribute hinzufügen (3)
- Man kann Attribute hinzufügen, die den gleichen Namen aber einen anderen Typ haben (4)

4.7 Import/Export: Filter importieren



- Beim Filterimport kann man...
 - ...wählen, ob die alten Daten vollständig gelöscht werden sollen (1)
 - ... wählen, ob die alten Daten durch neue Daten überschrieben werden sollen (2) (dies hat natürlich keine Auswirkungen wenn die alten Daten zuvor gelöscht wurden)

4.8 System-Tray-Icon



- Wenn auf dem Betriebssystem System-Tray-Icons unterstützt werden, wird Injuk ausgeblendet, wenn man das Fenster minimiert
- Um es wieder sichtbar zu machen, kann man auf das System-Tray-Icon klicken
- Wenn man auf das Icon doppelklickt, wird das aktuell markierte Lied abgespielt (ohne Fenster sichtbar oder unsichtbar zu machen)
- Wenn man nochmals auf das Icon doppelklickt, wird die Wiedergabe unterbrochen (pause)